

# RATZINGER

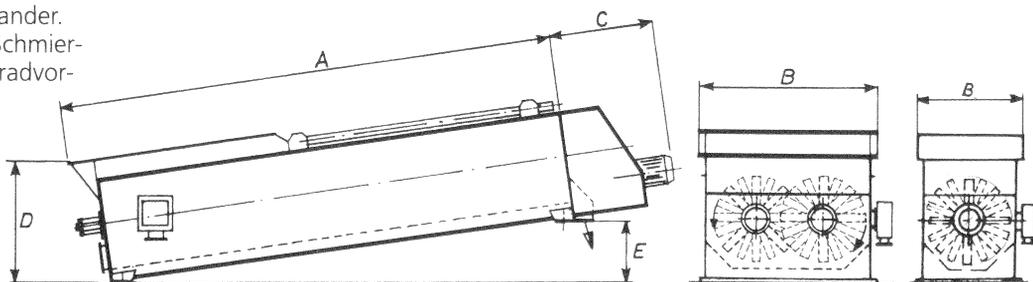
## Doppelwellen- und Einwellenschwerterwäschen

Der Waschvorgang erfolgt in einem Waschtrog aus starkwandigem Blech, das sich den Laufkonturen der Schwerter anpaßt. Zwischen Schwertern und Trogwand ist ein Zwischenraum, damit sich eine verschleißschützende Materialschicht am Boden bildet und Verklebungen zwischen Schwertern, den groben Stücken und dem Trog vermieden werden.

Der Waschtrog ist mit verstärkten Kopfwänden zur Aufnahme der Lagerungen, Auslaufrutsche, Überlaufkasten, Wasserablaufstutzen, Entleerungsöffnung, Schutzabdeckung, Brauserohr mit Düsen und oberliegenden Quertraversen mit Aufhängeösen für Verladung und Montage ausgerüstet.

Beide Schwerterwellen sind aus Vierkantstahlrohren gefertigt und beidseitig mit angeflanschten Wellenzapfen und den Ansätzen für die Schwerter versehen. Die Schwerter sind aus verschleißarmem Stahl. Sie werden an den Ansätzen befestigt, wo sie drehfest sitzen. Beide angeflanschten Wellenzapfen stützen sich außerhalb des Waschtroges, am oberen Ende (Antriebsseite) über Pendelrollen- und Axiallager, am unteren Ende über Pendelrollenlager ab. Im unteren Stirnblech sind Öffnungen zum Abfließen des Schmutzwassers angeordnet. Beide Schwerterwellen werden einzeln durch je einen Elektromotor mit angeflanschem Getriebe und über aufgekeilte Ritzel und

Stirnräder angetrieben. Beide Stirnräder greifen ineinander. Eine Schutzhaube mit Schmieröffnung deckt die Stirnradvorlege ab.



Doppelwellenschwerterwäschen

Type	Motorleistung kW	Leistung m³/h	Körnung max. mm	Abmessungen mm					Gewicht kg
				A	B	C	D	E	
DSW 30	2 x 9,2	30	–	5000	2220	1125	1300	610	5.720
DSW 40/1	2 x 11,0	40	–	5000	2220	1170	1300	610	5.740
DSW 40	2 x 15,0	40	–	5500	2220	1220	1300	670	6.000
DSW 50	2 x 15,0	50	–	5500	2220	1220	1300	670	6.000
DSW 60	2 x 18,5	60	–	6000	2220	1265	1300	730	6.500
DSW 80/1	2 x 18,5	80	–	5500	2220	1265	1300	730	6.000
DSW 80	2 x 18,5	80	–	6000	2220	1265	1300	730	6.500
DSW 100	2 x 30,0	100 – 120	–	6000	2460	2000	1760	830	14.200

Einwellenschwerterwäschen

Doppelwellenschwerterwäschen eignen sich besonders bei Verunreinigungen stark klebriger Art, fest aneinanderhaftender Konglomerate, bei denen ein Schlag- und Schneidvorgang notwendig ist.

Die Schwerter haben aus Gründen des Wascheffekts einen geringen Abstand voneinander. Aus Beanspruchungsgründen für die Maschine, ist die max. Korngröße bei 70 mm begrenzt. Der Feinanteil 0 – 4 mm sollte nur max. 20% betragen. Bei höherem Anteil wird Transport und Waschvorgang ungünstig beeinflusst. Aufgabematerial sind alle in den genannten Grenzen anfallenden Körnungen. Der Wasserbedarf richtet sich nach Verschmutzungsgrad und speziellen Bedingungen, wobei die Mindestmenge bei etwa 1 m³ Feststoff liegt.

Für besondere Einsatzbereiche, z.B. Waschung von klassierten Körnungen, fertigen wir Einwellenschwerterwäschen an.